

# Gesetz = Sammlung

für die  
Königlichen Preussischen Staaten.

---

## Nr. 5.

---

(Nr. 3699.) Privilegium wegen Emission von Prioritäts-Obligationen der Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft zum Gesamtbetrage von 2,000,000 Rthlrn. Vom 14. Februar 1853.

**Wir Friedrich Wilhelm, von Gottes Gnaden, König von Preußen** &c. &c.

Nachdem auf Grund des §. 15. des unterm 18. Dezember 1843. von Uns bestätigten Statuts der Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft unter Zuziehung Unseres Ministeriums für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten das Kapital, welches sich

- a) für den Bau der Bahn von Cöln nach der Landesgrenze bei Minden sammt allem Zubehör,
- b) für das Betriebsmaterial,
- c) für die Bestreitung der Generalkosten und
- d) für die Zinsen der geleisteten Einzahlungen,

als nothwendig ergibt, definitiv berechnet und festgestellt, nachdem ferner von Seiten der gedachten Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft auf Grund des durch die Generalversammlung ihrer Aktionaire am 21. Juni 1851. unter Zustimmung Unseres Ministeriums für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten gefaßten Beschlusses darauf angetragen worden ist, derselben in Gemäßheit des ihr durch §. 4. Unseres Privilegiums vom 30. März 1849., den Inhabern der nach dem gedachten Privilegium emittirten Obligationen gegenüber, vorbehaltenen Rechtes, zum Zwecke der Fertigstellung der ganzen Bahn, einschließlich des Ausbaues des zweiten Geleises und der Zweigbahnen, die Aufnahme einer ferneren Anleihe von zwei Millionen Thalern gegen Ausstellung auf den Inhaber lautender und mit Zinsscheinen versehener Prioritäts-Obligationen unter gleichen

Amortisationsbedingungen und zu gleicher Priorität mit den nach Unserem Privilegium vom 30. März 1849. emittirten Obligationen zu gestatten, so ertheilen Wir in Berücksichtigung der Gemeinnützigkeit jenes Unternehmens und in Gemäßheit des §. 2. des Gesetzes vom 17. Juni 1833. durch gegenwärtiges Privilegium Unsere landesherrliche Genehmigung zur Emission der gedachten Obligationen unter folgenden Bedingungen:

§. 1.

Die zu emittirenden Prioritäts-Obligationen werden unter fortlaufenden Nummern nach dem sub A. beigefügten Schema in 1500 Stück zu 500 Rthlrn. Kurant sub Nr. 17001. bis 18500., zusammen ..... 750,000 Rthlr., in 3000 Stück zu 200 Rthlrn. Kurant sub Nr. 18501. bis 21,500., zusammen ..... 600,000 = auf weißem Papier mit farbigem Ueberdruck; in 6500 Stück zu 100 Rthlrn. Kurant sub Nr. 21,501. bis 28,000., zusammen 650,000 = auf blauem Papier

---

Summa 2,000,000 Rthlr.

stempelfrei ausgefertigt.

Die Zinskupons werden nach dem sub B. anliegenden Schema für fünf Jahre ausgegeben und nach Ablauf dieser Zeit erneuert.  
Die Zinskupons für die ersten fünf Jahre nebst einer Anweisung zur Empfangnahme der folgenden Zinskuponsreihe befinden sich an den Prioritäts-Obligationen. Auf der Rückseite der Prioritäts-Obligationen wird das gegenwärtige Privilegium abgedruckt.

§. 2.

Die Prioritäts-Obligationen werden mit vier Prozent jährlich verzinst. Die Zinsen werden in halbjährigen Raten postnumerando in der Zeit vom 2. bis 31. Januar und 1. bis 31. Juli eines jeden Jahres in Köln und Berlin, sowie in denjenigen Städten, welche etwa sonst noch von der Direktion hierzu bestimmt werden, gezahlt.

Zinsen von Prioritäts-Obligationen, deren Erhebung innerhalb vier Jahren von dem in den betreffenden Kupons bestimmten Zahlungstage ab nicht geschehen ist, verfallen zum Vortheil der Gesellschaft.

§. 3.

Die Prioritäts-Obligationen unterliegen der Amortisation, die mit dem Jahre 1858. beginnt und nach Anleitung des beiliegenden Amortisationsplans durch

durch alljährliche Verwendung von 13,105 Rthln. und der auf die eingelösten Prioritäts-Obligationen fallenden Zinsen ausgeführt wird. Die Nummern der in einem jeden Jahre zu amortisirenden Prioritäts-Obligationen werden alljährlich im Juli durch das Loos bestimmt, und die Auszahlung des Nominalbetrages der hiernach zur Amortisation gelangenden Prioritäts-Obligationen erfolgt im Januar des nächstfolgenden Jahres, zuerst also im Januar 1859.

Der Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft bleibt jedoch das Recht vorbehalten, mit Genehmigung des Staates sowohl den Amortisationsfonds zu verstärken und dadurch die Tilgung der Prioritäts-Obligationen zu beschleunigen, wie auch sämtliche Prioritäts-Obligationen durch die öffentlichen Blätter mit sechsmonatlicher Frist zu kündigen und durch Zahlung des Nennwerthes einzulösen. Die Kündigung darf jedoch nicht vor dem 1. Januar 1858. geschehen.

Ueber die erfolgte Amortisation wird Unserm Minister für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten alljährlich ein Nachweis eingereicht.

§. 4.

Die Inhaber der Prioritäts-Obligationen sind auf Höhe der darin verschriebenen Kapitalbeträge und der dafür nach §. 2. zu zahlenden Zinsen Gläubiger der Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft, und sind daher befugt, wegen ihrer Kapitalien und Zinsen sich an das gesammte Vermögen der Gesellschaft und dessen Erträge mit unbedingter Priorität vor den Inhabern der Stammaktien und der zu denselben gehörigen Kupons und Dividendenscheine zu halten.

Dagegen bleibt den in Gemäßheit des Privilegiums vom 8. Oktober 1847. emittirten 18,745 Stück Prioritäts-Obligationen der Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft im Gesamtbetrage von 3,674,500 Rthln. nebst Zinsen das Vorzugsrecht vor den auf Grund des gegenwärtigen Privilegiums zu emittirenden Prioritäts-Obligationen nebst Zinsen ausdrücklich reservirt und gesichert. Eine weitere Vermehrung des Gesellschaftskapitals durch Emission von Aktien, Prioritäts-Obligationen oder durch Aufnahme eines Darlehns darf hiernächst nur dann erfolgen, wenn den auf Grund des Privilegiums vom 8. Oktober 1847. emittirten 18,745 Stück, den auf Grund des Privilegiums vom 30. März 1849. emittirten 17,000 Stück und den auf Grund des gegenwärtigen Privilegiums zu emittirenden 11,000 Stück Prioritäts-Obligationen nebst Zinsen das Vorzugsrecht ausdrücklich eingeräumt und sicher gestellt ist.

Eine Veräußerung der zum Bahnkörper und zu den Bahnhöfen erforderlichen, der Gesellschaft gehörigen Grundstücke ist unstatthast, so lange die Prioritäts-Obligationen der gegenwärtigen Emission nicht eingelöst sind.

Diese Veräußerungs-Beschränkung bezieht sich jedoch nicht auf die außerhalb der Bahn und der Bahnhöfe befindlichen Grundstücke, auch nicht auf solche, welche innerhalb der Bahnhöfe etwa an den Staat oder an Gemeinden zu öffentlichen Zwecken abgetreten werden möchten.

§. 5.

Die Inhaber der Prioritäts-Obligationen sind nicht befugt, die Zahlung der darin verschriebenen Kapitalbeträge anders als nach Maßgabe des im §. 3. gedachten Amortisationsplans zu fordern, ausgenommen

- a) wenn ein Zinszahlungstermin länger als drei Monate unberichtigt bleibt;
- b) wenn der Transportbetrieb auf der Eisenbahn länger als sechs Monate ganz aufhört;
- c) wenn gegen die Eisenbahn-Gesellschaft Schulden halber Exekution durch Pfändung oder Subhastation vollstreckt wird;
- d) wenn die im §. 3. festgesetzte Amortisation nicht inne gehalten wird.

In den Fällen von a. bis incl. c. bedarf es einer Kündigungsfrist nicht, sondern das Kapital kann von dem Tage ab, an welchem einer dieser Fälle eintritt, zurückgefordert werden, und zwar:

- zu a. bis zur Zahlung der betreffenden Zinskupons,
- zu b. bis zur Wiederherstellung des unterbrochenen Transportbetriebes,
- zu c. bis zur Aufhebung der Exekution.

In dem sub d. vorgedachten Falle ist jedoch eine dreimonatliche Kündigungsfrist zu beobachten; auch kann der Inhaber einer Prioritäts-Obligation von diesem Kündigungsrechte nur innerhalb dreier Monate von dem Tage ab Gebrauch machen, wo die Zahlung des Amortisationsquantums hätte stattfinden sollen.

§. 6.

Die Ausloosung der alljährlich zu amortisirenden Prioritäts-Obligationen geschieht in Gegenwart zweier Mitglieder der Direktion und eines protokollierenden Notars in einem vierzehn Tage vorher zur öffentlichen Kenntniß zu bringenden Termine, zu welchem den Inhabern der Prioritäts-Obligationen der Zutritt gestattet ist.

§. 7.

Die Nummern der ausgelosten Prioritäts-Obligationen werden binnen vierzehn Tagen nach Abhaltung des im §. 6. gedachten Termins bekannt gemacht; die Auszahlung derselben aber erfolgt in Köln und Berlin, sowie in denjenigen

Städ-

Städten, welche etwa sonst noch von der Direktion hierzu bestimmt werden, an die Vorzeiger der betreffenden Prioritäts-Obligationen gegen Auslieferung derselben und der dazu gehörigen nicht fälligen Zinskupons. Werden die Kupons nicht mit abgeliefert, so wird der Betrag der fehlenden von dem Kapitalbetrage der Prioritäts-Obligationen gekürzt und zur Einlösung der Kupons verwendet, sobald dieselben zur Zahlung präsentirt werden.

Im Uebrigen erlischt die Verbindlichkeit der Gesellschaft zur Verzinsung einer jeden Prioritäts-Obligation mit dem 31. Dezember desjenigen Jahres, in welchem dieselbe ausgelost, und daß dies geschehen, öffentlich bekannt gemacht ist.

Die im Wege der Amortisation eingelösten Prioritäts-Obligationen werden in Gegenwart zweier Mitglieder der Direktion und eines protokollirenden Notars verbrannt, und daß dies geschehen, durch die öffentlichen Blätter bekannt gemacht.

Die in Folge der Rückforderung von Seiten des Inhabers (§. 5.) oder in Folge einer Kündigung (§. 3.) außerhalb der planmäßigen Amortisation eingelösten Prioritäts-Obligationen hingegen ist die Gesellschaft wieder auszugeben befugt.

#### §. 8.

Diejenigen Prioritäts-Obligationen, welche ausgelost und gekündigt sind, und, der Bekanntmachung durch die öffentlichen Blätter ungeachtet, nicht rechtzeitig zur Realisation eingehen, werden während der nächsten zehn Jahre von der Direktion der Köln-Mündener Eisenbahn-Gesellschaft alljährlich einmal öffentlich aufgerufen; gehen sie aber dessen ungeachtet nicht spätestens binnen Jahresfrist nach dem letzten öffentlichen Aufruf zur Realisation ein, so erlischt ein jeder Anspruch aus denselben an das Gesellschaftsvermögen, was unter Angabe der Nummern der werthlos gewordenen Prioritäts-Obligationen von der Direktion öffentlich bekannt zu machen ist.

Die Gesellschaft hat aus dergleichen Prioritäts-Obligationen keinerlei Verpflichtung mehr, doch steht der Generalversammlung frei, die gänzliche oder theilweise Realisirung derselben aus Billigkeitsrücksichten zu beschließen.

#### §. 9.

Die in §§. 3. 6. 7. und 8. vorgeschriebenen öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen durch den Königlich Preussischen Staatsanzeiger, die Cölnische, die Nachener und die Düsseldorf'sche Zeitung.

Im Falle des Eingehens des einen oder des andern dieser Blätter bestimmt die Direktion dafür eine andere Zeitung, in welcher jene Bekanntmachungen mit verbindlicher Kraft erfolgen.

Zu Urkund dieses haben Wir das gegenwärtige landesherrliche Privilegium Allerhöchsteigenhändig vollzogen und unter Unserem Königlichem Insignel ausfertigen lassen, ohne jedoch dadurch den Inhabern der Obligationen in Ansehung ihrer Befriedigung eine Gewährleistung von Seiten des Staats zu geben oder Rechten Dritter zu präjudiziren.

Das gegenwärtige Privilegium ist durch die Gesetz-Sammlung bekannt zu machen.

Gegeben Charlottenburg, den 14. Februar 1853.

(L. S.) Friedrich Wilhelm.

v. d. Heydt. v. Bodelschwingh.



Prioritäts-Obligation

N<sup>o</sup> .....

T  
A  
L  
O  
N.

# Prioritäts - Obligation

der

## Cöln - Mindener Eisenbahn - Gesellschaft

N<sup>o</sup> .....

über

### 500 Thlr. Preufs. Courant.

(Zweite Emission.)

Inhaber dieser Obligation hat einen Antheil von Fünfhundert Thalern an dem in Gemähsheit Allerhöchster Genehmigung und nach den Bestimmungen des umstehenden Privilegiums emittirten Kapitale von Zwei Millionen Thalern Prioritäts - Obligationen der Cöln - Mindener Eisenbahn - Gesellschaft.

Cöln, den .....

Die Direktion.

(Facsimile der Unterschrift zweier  
Direktions - Mitglieder.)

Der Spezial - Direktor.

(Facsimile der Unterschrift.)

Ausgefertigt.

(Unterschrift.)

**Privilegium.**

Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft.

Cöln, den .....

Zwei Millionen Thaler Prioritäts-Obligationen der  
 des umstehenden Privilegium emittirten Kapitals von  
 höchster Genehmigung und nach den Bestimmungen  
 Fünfhundert Thaler in dem in Gemäßeheit Aller  
 Inhaber dieser Obligation hat einen Antheil von

(Zweite Emission.)

1.500 Thaler Fonds, Courant.

Die Direktion

Der Special-Direktor

(Inhaberschaft)

(Inhaberschaft)

**COELN-MINDENER EISENBAHN-GESELLSCHAFT.**



Inhaber empfängt am 2. Januar 18.. gegen diese Anweisung gemäss §. 1. des Privilegiums an den durch öffentliche Bekanntmachung bezeichneten Stellen die zweite Serie der Zinscoupons zur vorbezeichneten Prioritäts-Obligation № .....  
 Cöln, den .....

**Die Direktion. (Facsimile.)**

**Ausgefertigt.**


**Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft.**

No. 1. Zinscoupon

zu der Prioritäts-Obligation No. ....

Inhaber empfängt am 1. Juli 18.. gegen diesen Coupon an den planmässig bezeichneten Zahlstellen

.. Thlr. .. Sgr. .. Pf.

Pr. Cour. als Zinsen vom 1. Januar bis 30. Juni 18..

Cöln, den .....

**Die Direktion.**

(Facsimile der Unterschrift zweier  
Direktionenmitglieder.)

**Ausgefertigt.**

(Facsimile der Unterschrift  
des Rendanten.)

**Kehrseite.**

.. Thlr. .. Sgr. .. Pf. Pr. Courant.

Zinsen von Prioritäts-Obligationen, deren Erhebung innerhalb vier Jahre von dem in den betreffenden Coupons bestimmten Zahlungstage ab nicht geschehen ist, verfallen zum Vortheil der Gesellschaft.

1. Juli 18..

<p>Inhaber empfangt am 2. Januar 18... gegen diese Anweisung gemäß § 1 des          Privilegiums an den durch öffentliche Bekanntmachung bezeichneten Stellen die          zweite Seite der Zinsenbonsen zur vorerwähnten Prioritäts-Obligation. W.....          Köln den .....</p> <p>Die Direktion. (Gesamts) .....</p> <p>Ausgeführt .....</p>	<p>Gold-Friedrichs-Eisenbahn-Gesellschaft          No. 1. Zinsenbonsen          an die Friedrich-Obligation No. ....          Inhaber empfangt am 1. Juli 18... gegen diese Coupons an          den hienach bezeichneten Stellen .....</p> <p>Die Direktion          (Gesamts der Herren) .....</p>
<p>.....</p>	<p>.....</p>
<p>.....</p>	<p>.....</p>
<p>.....</p>	<p>.....</p>
<p>.....</p>	<p>.....</p>
<p>.....</p>	<p>.....</p>

EISENBHÄHNEN-GESellschaft



Am 1sten Januar des Jah- res	In Appoints à 500 Rthlr.					In Appoints à 200 Rthlr.				
	Zinsen à 4 pCt. <i>Rsf.</i>	Amor- tisa- tions- Betrag. <i>Rsf.</i>	Stück- zahl der zu amortifi- renden Obliga- tionen.	Bleiben		Zinsen à 4 pCt. <i>Rsf.</i>	Amor- tisa- tions- Betrag. <i>Rsf.</i>	Stück- zahl der zu amortifi- renden Obliga- tionen.	Bleiben	
				Prioritäts- = Obliga- tionen					Prioritäts- = Obliga- tionen	
				Stückzahl.	Kapital. <i>Rsf.</i>				Stückzahl.	Kapital. <i>Rsf.</i>
1858	—	—	—	1500	750,000	—	—	—	3000	600,000
1859	30,000	5,000	10	1490	745,000	24,000	4,000	20	2980	596,000
1860	29,800	5,500	11	1479	739,500	23,840	4,400	22	2958	591,600
1861	29,580	5,500	11	1468	734,000	23,664	4,400	22	2936	587,200
1862	29,360	5,500	11	1457	728,500	23,488	4,400	22	2914	582,800
1863	29,140	6,000	12	1445	722,500	23,312	4,800	24	2890	578,000
1864	28,900	6,000	12	1433	716,500	23,120	4,800	24	2866	573,200
1865	28,660	6,500	13	1420	710,000	22,928	5,200	26	2840	568,000
1866	28,400	6,500	13	1407	703,500	22,720	5,200	26	2814	562,800
1867	28,140	7,000	14	1393	696,500	22,512	5,600	28	2786	557,200
1868	27,860	7,000	14	1379	689,500	22,288	5,600	28	2758	551,600
1869	27,580	7,500	15	1364	682,000	22,064	6,000	30	2728	545,600
1870	27,280	7,500	15	1349	674,500	21,824	6,000	30	2698	539,600
1871	26,980	8,000	16	1333	666,500	21,584	6,400	32	2666	533,200
1872	26,660	8,000	16	1317	658,500	21,328	6,400	32	2634	526,800
1873	26,340	8,500	17	1300	650,000	21,072	6,800	34	2600	520,000
1874	26,000	8,500	17	1283	641,500	20,800	6,800	34	2566	513,200
1875	25,660	9,000	18	1265	632,500	20,528	7,200	36	2530	506,000
1876	25,300	9,500	19	1246	623,000	20,240	7,600	38	2492	498,400
1877	24,920	10,000	20	1226	613,000	19,936	8,000	40	2452	490,400
1878	24,520	10,500	21	1205	602,500	19,616	8,400	42	2410	482,000
1879	24,100	11,000	22	1183	591,500	19,280	8,800	44	2366	473,200
1880	23,660	11,500	23	1160	580,000	18,928	9,200	46	2320	464,000
1881	23,200	12,000	24	1136	568,000	18,560	9,600	48	2272	454,400
1882	22,720	12,500	25	1111	555,500	18,176	10,000	50	2222	444,400
1883	22,220	13,000	26	1085	542,500	17,776	10,400	52	2170	434,000
1884	21,700	13,500	27	1058	529,000	17,360	10,800	54	2116	423,200
1885	21,160	14,000	28	1030	515,000	16,928	11,200	56	2060	412,000
1886	20,600	14,500	29	1001	500,500	16,480	11,600	58	2002	400,400
1887	20,020	15,000	30	971	485,500	16,016	12,000	60	1942	388,400
1888	19,420	15,500	31	940	470,000	15,536	12,400	62	1880	376,000
			560					1120		

In Appoints à 100 Rthlr.					S u m m a.						
Zinsen à 4 pCt. Rsf.	Amor- tisa- tions- Betrag. Rsf.	Stück- zahl der zu amor- tiffren- den Oblig- atio- nen.	Bleiben Prio- ritäts- Obligationen		Bestand im Amorti- sations- Fonds. Rsf.	Zinsen à 4 pCt. Rsf.	Amor- tisa- tions- Betrag. Rsf.	Stückzahl der zu amortifirenden Obligationen			Bleiben Priori- täts- Dbli- gationen Kapital. Rsf.
			Stückzahl.	Kapital. Rsf.				à 500 Rthlr.	à 200 Rthlr.	à 100 Rthlr.	
—	—	—	6500	650,000	—	—	—	—	—	—	2,000,000
26,000	4,100	41	6459	645,900	5	80,000	13,105	10	20	41	1,986,900
25,836	3,700	37	6422	642,200	34	79,476	13,629	11	22	37	1,973,300
25,688	4,300	43	6379	637,900	7	78,932	14,173	11	22	43	1,959,100
25,516	4,800	48	6331	633,100	48	78,364	14,741	11	22	48	1,944,400
25,324	4,500	45	6286	628,600	77	77,776	15,329	12	24	45	1,929,100
25,144	5,200	52	6234	623,400	18	77,164	15,941	12	24	52	1,913,100
24,936	4,800	48	6186	618,600	99	76,524	16,581	13	26	48	1,896,600
24,744	5,600	56	6130	613,000	40	75,864	17,241	13	26	56	1,879,300
24,520	5,300	53	6077	607,700	73	75,172	17,933	14	28	53	1,861,400
24,308	6,100	61	6016	601,600	22	74,456	18,649	14	28	61	1,842,700
24,064	5,900	59	5957	595,700	19	73,708	19,397	15	30	59	1,823,300
23,828	6,600	66	5891	589,100	92	72,932	20,173	15	30	66	1,803,200
23,564	6,600	66	5825	582,500	69	72,128	20,977	16	32	66	1,782,200
23,300	7,400	74	5751	575,100	86	71,288	21,817	16	32	74	1,760,400
23,004	7,400	74	5677	567,700	75	70,416	22,689	17	34	74	1,737,700
22,608	8,300	83	5594	559,400	72	69,508	23,597	17	34	83	1,714,100
22,376	8,400	84	5510	551,000	13	68,564	24,541	18	36	84	1,689,500
22,040	8,400	84	5426	542,600	38	67,580	25,525	19	38	84	1,664,000
21,704	8,500	85	5341	534,100	83	66,560	26,545	20	40	85	1,637,500
21,364	8,700	87	5254	525,400	88	65,500	27,605	21	42	87	1,609,900
21,016	8,900	89	5165	516,500	97	64,396	28,709	22	44	89	1,581,200
20,660	9,200	92	5073	507,300	54	63,248	29,857	23	46	92	1,551,300
20,292	9,500	95	4978	497,800	7	62,052	31,053	24	48	95	1,520,200
19,912	9,800	98	4880	488,000	4	60,808	32,297	25	50	98	1,487,900
19,520	10,100	101	4779	477,900	93	59,516	33,589	26	52	101	1,454,400
19,116	10,700	107	4672	467,200	22	58,176	34,929	27	54	107	1,419,400
18,688	11,100	111	4561	456,100	51	56,776	36,329	28	56	111	1,383,100
18,244	11,700	117	4444	444,400	32	55,324	37,781	29	58	117	1,345,300
17,776	12,300	123	4321	432,100	25	53,812	39,293	30	60	123	1,306,000
17,284	12,900	129	4192	419,200	92	52,238	40,867	31	62	129	1,265,200
		2308						560	1120	2308	

Am 1sten Januar des Jah- res	In Appoints à 500 Rthlr.					In Appoints à 200 Rthlr.				
	Zinsen à 4 pCt. Rsf.	Amor- tisa- tions- Betrag. Rsf.	Stück- zahl der zu amortifi- renden Obliga- tionen.	Bleiben Prioritäts-Obli- gationen		Zinsen à 4 pCt. Rsf.	Amor- tisa- tions- Betrag. Rsf.	Stück- zahl der zu amortifi- renden Obliga- tionen.	Bleiben Prioritäts-Obli- gationen	
				Stückzahl.	Kapital. Rsf.				Stückzahl.	Kapital. Rsf.
			560					1120		
1889	18,800	16,000	32	908	454,000	15,040	12,800	64	1816	363,200
1890	18,160	16,500	33	875	437,500	14,528	13,200	66	1750	350,000
1891	17,500	17,000	34	841	420,500	14,000	13,600	68	1682	336,400
1892	16,820	17,500	35	806	403,000	13,456	14,000	70	1612	322,400
1893	16,120	18,500	37	769	389,500	12,896	14,800	74	1538	307,600
1894	15,580	19,000	38	731	365,500	12,304	15,200	76	1462	292,400
1895	14,620	20,000	40	691	345,500	11,696	16,000	80	1382	276,400
1896	13,820	21,000	42	649	324,500	11,056	16,800	84	1298	259,600
1897	12,980	21,500	43	606	303,000	10,384	17,200	86	1212	242,400
1898	12,120	22,500	45	561	280,500	9,696	18,000	90	1122	224,400
1899	11,220	23,500	47	514	257,000	8,976	18,800	94	1028	205,600
1900	10,280	24,500	49	465	232,500	8,224	19,600	98	930	186,000
1901	9,300	25,500	51	414	207,000	7,440	20,400	102	828	165,600
1902	8,280	26,500	53	361	180,500	6,624	21,200	106	722	144,400
1903	7,220	27,500	55	306	153,000	5,776	22,000	110	612	122,400
1904	6,120	28,500	57	249	124,500	4,896	22,800	114	498	99,600
1905	4,980	29,500	59	190	95,000	3,984	23,600	118	380	76,000
1906	3,800	30,500	61	129	64,500	3,040	24,400	122	258	51,600
1907	2,580	31,500	63	66	33,000	2,064	25,200	126	132	26,400
1908	1,320	33,000	66			1,056	26,400	132		
			1500					3000		

In Appoints à 100 Rthlr.						S u m m a.					
Zinsen à 4 pCt. <i>Ruß.</i>	Amor- tisa- tions- Betrag. <i>Ruß.</i>	Stück- zahl der zu amor- tisi- ren- den Obliga- tio- nen.	Bleiben Prio- ritäts- Obligationen		Bestand im Amorti- zations-Fonds. <i>Ruß.</i>	Zinsen à 4 pCt. <i>Ruß.</i>	Amor- tisa- tions- Betrag. <i>Ruß.</i>	Stückzahl der zu amortisirenden Obligationen			Bleiben Prio- ritäts- Obliga- tionen Kapital. <i>Ruß.</i>
			Stückzahl.	Kapital. <i>Ruß.</i>				à 500 Rthl.	à 200 Rthl.	à 100 Rthl.	
		2308						560	1120	2308	
16,768	13,700	137	4055	405,500	91	50,606	42,499	32	64	137	1,222,700
16,220	14,500	145	3910	391,000	90	59,906	44,199	33	66	145	1,178,500
15,640	15,400	154	3756	375,600	47	57,138	45,957	34	68	154	1,132,500
15,024	16,300	163	3593	359,300	44	56,298	47,797	35	70	163	1,084,700
14,372	16,400	164	3429	342,900	53	54,386	49,709	37	74	164	1,035,000
13,716	17,500	175	3254	325,400	50	52,398	51,697	38	76	175	983,300
13,016	17,800	178	3076	307,600	15	50,330	53,765	40	80	178	929,500
12,304	18,100	181	2895	289,500	32	48,278	55,917	42	84	181	873,600
11,580	19,400	194	2701	270,100	85	46,042	58,153	43	86	194	815,500
10,804	20,000	200	2501	250,100	62	43,718	60,477	45	90	200	755,000
10,004	20,600	206	2295	229,500	59	41,298	62,897	47	94	206	692,100
9,180	21,300	213	2082	208,200	72	38,782	65,413	49	98	213	626,700
8,328	22,200	222	1860	186,000	1	36,166	68,029	51	102	222	558,600
7,440	23,000	230	1630	163,000	54	33,442	70,753	53	106	230	487,900
6,520	24,100	241	1389	138,900	35	30,614	73,581	55	110	241	414,300
5,556	25,200	252	1137	113,700	60	27,670	76,525	57	114	252	337,800
4,548	26,500	265	872	87,200	45	24,610	79,585	59	118	265	258,200
3,488	27,900	279	593	59,300	14	21,426	82,769	61	122	279	175,400
2,372	29,300	293	300	30,000	95	18,114	86,081	63	126	293	89,400
1,200	30,000	300			16	14,674	89,400	66	132	300	
		6500						1500	3000	6500	

Redigirt im Bureau des Staats-Ministeriums.

Berlin, gedruckt in der königlichen Geheimen Ober-Hofbuchdruckerei.  
(Rudolph Decker.)

In Appendix 4 100 Bilib												
Schein Nr.	Schein Pris Mk.	Schein Pris Mk.	Schein Pris Mk.	Schein Pris Mk.	Schein Pris Mk.	Schein Pris Mk.	Schein Pris Mk.	Schein Pris Mk.	Schein Pris Mk.	Gewicht der Billetnoten		Schein Pris Mk.
										Mk. 000	Mk. 000	
1200	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1201	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1202	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1203	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1204	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1205	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1206	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1207	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1208	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1209	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1210	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1211	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1212	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1213	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1214	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1215	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1216	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1217	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1218	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1219	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1220	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1221	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1222	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1223	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1224	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1225	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1226	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1227	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1228	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1229	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1230	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1231	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1232	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1233	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1234	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1235	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1236	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1237	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1238	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1239	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1240	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1241	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1242	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1243	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1244	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1245	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1246	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1247	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1248	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1249	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
1250	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300

Beitrag im Rahmen des Staats-Druckvertrags  
 Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei  
 (Königliche Druckerei)